



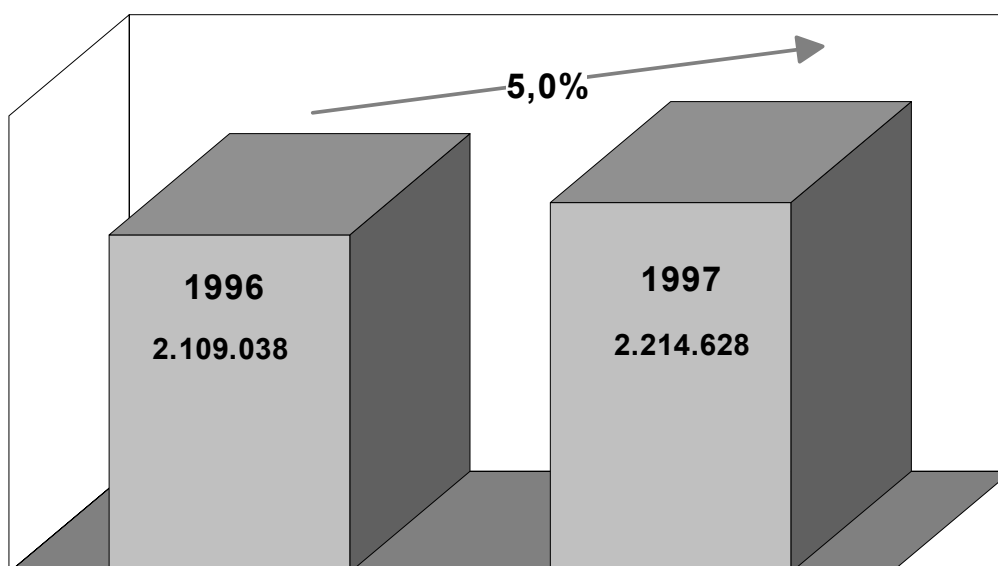
DFS Deutsche Flugsicherung

Luftverkehrs- statistik

Jahreskurzbericht 1997

IFR-Flüge in der Bundesrepublik Deutschland 1997

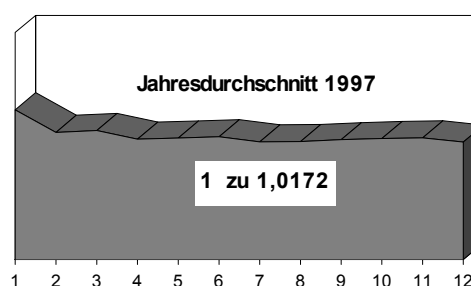
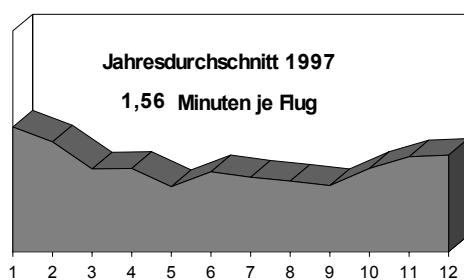
	1997	1996	Trend
Zivilflüge	2.119.602	2.015.081	5,2%
Militärflüge	95.026	93.957	1,1%
DFS Gesamt	2.214.628	2.109.038	5,0%



Dienstleistungsqualität Strecke 1997

Ø Verspätung je Flug: 1,56 Minuten

Geplant <> Geflogen: 1 zu 1,0172 NM

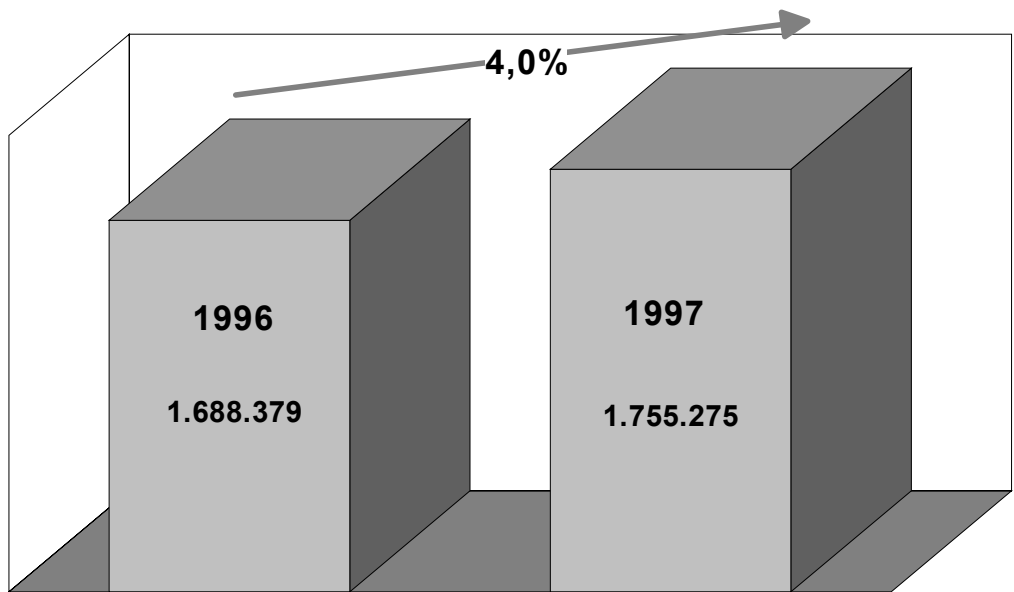


IFR Starts und Landungen auf Flughäfen in der Bundesrepublik Deutschland

	1997	1996	Trend
Verkehrsflughäfen	1.755.275	1.688.379	4,0%
Regionalf Flughäfen	129.819	113.091	14,8%
Summe	1.885.094	1.801.470	4,6%

IFR Starts- u. Landungen auf Flughäfen mit DFS FVK

Berlin-Schönefeld, Berlin-Tegel, Berlin-Tempelhof, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, München, Münster-Osnabrück, Nürnberg, Saarbrücken, Stuttgart



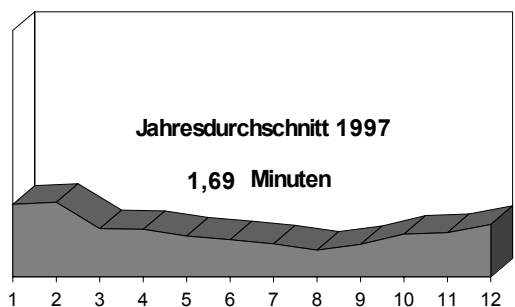
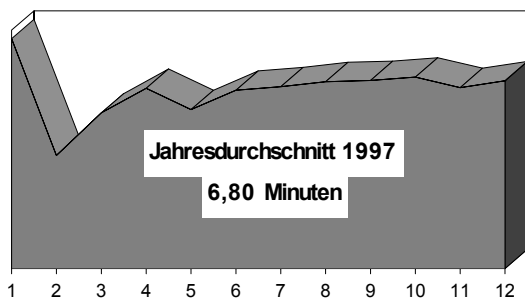
Dienstleistungsqualität An-/Abflug 1997

Ø Abflugverspätung je Flug: 6,80 Minuten

Düsseldorf, Frankfurt und München

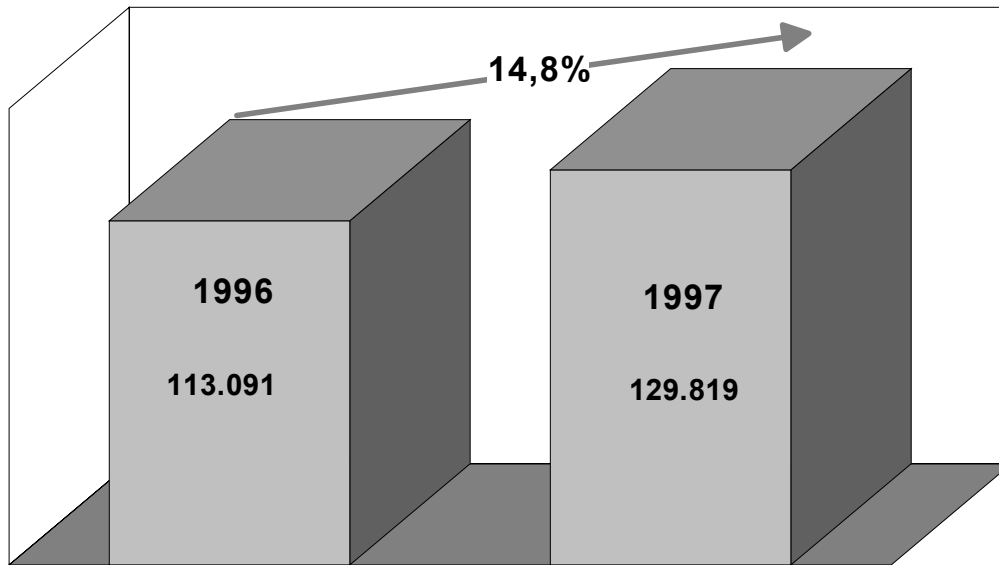
Ø Anflugverspätung je Flug: 1,69 Minuten

Berlin-Schönefeld, Berlin-Tegel, Berlin-Tempelhof, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, München, Münster-Osnabrück, Nürnberg, Saarbrücken, Stuttgart



IFR Starts und Landungen auf Regionalflughäfen/-landeplätzen

Augsburg, Bayreuth, Braunschweig, Dortmund, Friedrichshafen, Hahn, Heringsdorf, Hof, Karlsruhe-Baden, Kassel, Kiel, Laage, Lübeck, Mönchengladbach, Neubrandenburg, Paderborn, Schwerin, Westerland.



Definitionen

Dienstleistungsqualität Strecke

Ø Verspätung je Flug: Verspätung der IFR-Flüge im Luftraum der Bundesrepublik Deutschland. Dargestellt wird die Differenz in Minuten zwischen der berechneten Flugdauer aus den Flugplansystemen der DFS (ZKSD, MADAP, KARLDAP) und der vom System STANLY (Radarflugspur) ermittelten Gesamtflugdauer einschl. Warte- und Anflugverfahren.

Geplant<->Geflogen: Dargestellt wird das Verhältnis der geplanten Flugdistanzen aller IFR-Flüge aus den Flugplansystemen der DFS (ZKSD, MADAP, KARLDAP) zu den vom System STANLY (Radarflugspur) ermittelten Gesamtdistanzen einschl. Warte- u. Anflugverfahren.

Dienstleistungsqualität An-/Abflug:

Abflugpünktlichkeit: Die "Dienstleistungsqualität Abflug" wird aus Daten des Systems STANLY ermittelt. Dargestellt wird die Zeitdifferenz zwischen einer Standardrollzeit und der Zeit die für den Prozeßschritt von SUR (Anfrage auf Anlaßfreigabe) bis ATD (Startzeit) benötigt wird. Ist die ermittelte Zeit SUR/ATD kürzer als die Standardrollzeit wird sie als Bonus, ist sie länger, wird sie als Verspätung dargestellt.

Die Standardrollzeiten wurden aus den Rollstrecken von einer mittleren Parkposition bis zum Abhebeplatz (halbe Startbahnlänge) bei einer angenommenen Rollgeschwindigkeit von 20 kts kalkuliert. Zusätzlich sind 3 Minuten für das Abdockverfahren (Push-Back) berücksichtigt.

Anflugpünktlichkeit: Die "Dienstleistungsqualität Anflugpünktlichkeit" ist die Gesamtverspätung, die vom Einflug in die Region bzw. vom Abflug von einem Flughafen in der gleichen Region oder dem ersten Streckenpunkt in der Region (bei VFR-IFR Wechsel) bis zur Landung ermittelt wird.

1. Prozeßschritt

Bis zum Wartepunkt (Holdingfix) wird die Flugzeit mit der geschätzten Flugzeit der Flugplanverarbeitenden Systeme (ZKSD, MADAP, KARLDAP) verglichen.

2. Prozeßschritt

Berechnung der Wartezeit/Holdingtime (erste Ankunftszeit Wartepunkt bis letzte Überflugzeit Wartepunkt).

3. Prozeßschritt

Vergleich der mit STANLY ermittelten Standardanflugzeit (Wartepunkt bis zur Landung) mit der wirklichen Flugzeit. Die Standardanflugzeit berücksichtigt die Typklassen Jet, Turboprop, Prop und Helicopter mit unterschiedlichen Anfluggeschwindigkeiten/-zeiten.